

# Ein Geschwisterpaar trumps groß auf

**Tischtennis** Titel an Laura und Fabian Frey

Erstmals in der Geschichte der Meisterschaften des Tischtennisbezirks Schwarzwald hat sich mit Fabian und Laura Frey vom SSV Schönmünzach ein Geschwisterpaar die Titel in der A-Klasse gesichert. Bei dem Turnier in Neubulach setzte sich Fabian Frey im Finale der Herren gegen Adam Drzynga vom MUTTV Bad Liebenzell durch. Bei den Damen war Laura Frey im Duell der Jugendspielerinnen mit ihrer Teamkameradin Larissa Burkowitz erfolgreich.

Fabian Frey zählte zwar zum erweiterten Kreis der Titelanwärter, doch den ganz großen Triumph hatten dem Bezirksliga-Spitzenspieler angesichts der Konkurrenz der Vereine aus der Verbandsliga, der Verbandsklasse und der Landesliga nur wenige zugezählt. Doch nachdem die Liebentzeller Thomas Krammer und Markus Buck recht frühzeitig die Segel streichen mussten, wuchsen die Chancen des jungen Schönmünzachers. Mit dem Sieg im Finale gegen den Verbandsligaspieler Adam Drzynga krönte er seine sehr gute Leistung. Für eine große Überraschung

sorgte Jan Teltschik vom Turnierausrichter und Landesligisten TV Oberhaugstett, der sich ins Halbfinale kämpfte.

Das Turnier der A-Klasse der Damen war eine Art offene Vereinsmeisterschaft der Schönmünzacher. Es war somit alles andere als eine Überraschung, dass die Spielerinnen aus dem Murgtal im Semifinale unter sich waren. Nachdem die eigentliche Turnierfavoritin Nicole Gaiser bereits im Halbfinale scheiterte, war der Weg endgültig frei für Laura Frey.

Den Titel in der B-Klasse der Herren sicherte sich zur Freude des Publikums Hermann Schwenker vom TV Oberhaugstett, in der C-Klasse war Daniel Sawa von der TTG Unterreichenbach-Dennjacht erfolgreich. Die D-Klasse gewann Frank Bott vom TV Calmbach. Den Sieg im Turnier der Damen B holte Ilona Haist von TT Klosterreichenbach. Bei den Senioren Ü40 war Markus Walz vom MUTTV Bad Liebenzell der Konkurrenz weit überlegen. Christoph Schwarz von den Sportfreunden Gechingen gewann bei den Senioren Ü50.



Marina Arnold feierte einen großen Erfolg.

Foto: rip



Der neue Bezirksmeister heißt Fabian Frey.

# Dritter Platz für Marina Arnold

**Fechten** ...bei den »Süddeutschen«

In Rastatt holte sich Marina Arnold bei den Süddeutschen Seniorenmeisterschaften im großen Feld den dritten Platz in der AK 40+.

Die Teilnehmer waren größtenteils die Deutschen Spitz-

zenfechterinnen. Bei fünf teilweise souveränen Siegen mit nur einem Gegentreffer und die Niederlagen mit knappem Trefferunterschied war die Linkshänderin vom TSV Calw diesmal mit sich zufrieden. Spannend die Niederlage gegen Brigitte Greunke vom FC Waldshut. Diese spielte

ihrer Turniererfahrung aus und ließ den ersten Treffer der Calwerin annullieren da ihr Degen nicht funktioniert habe.

Ein Treffer fehlt

Dies war der entscheidende

Treffer, der Arnold dann schließlich am Ende zum Sieg fehlte.

Am Ende stand als großer Erfolg der dritte Platz hinter Margarit Braun aus Darmstadt, die den Sieg mit einem einzigen Treffer Unterschied gegen die Calwer Fechterin erkämpfte.

# Auswärtsstieg gegen den Spitzenreiter

**Volleyball** Calwer Damen: Kampfgeist und starke Nerven als Erfolgsrezept

Nach zwei Niederlagen haben die Calwer Damen am vergangenen Sonntag wieder einen Sieg errungen. Und das direkt gegen den bisher ungeschlagenen Tabellen Ersten. In fünf hart umkämpften und sehr spannenden Sätzen besiegten die Löwinnen den TV Rottenburg 3 mit 3:2.

Im ersten Satz überraschten die Calwerinnen ihren Gegner durch ein 25:21. Im zweiten Satz konnten die Damen

des TSV Calw leider nicht nachlegen, sondern unterlagen der jungen Rottenburger Mannschaft mit 25:18. In der dritten Runde waren die Löwinnen zurück in ihrem Spielrhythmus und entschieden den Satz mit fünf Punkten Vorsprung für sich.

Es gelang dann allerdings nicht, den Sack zuzumachen um die Partie zu gewinnen. Im fünften Satz zeigten die Calwerinnen dann nochmals,

warum sie in die A-Klasse aufgestiegen sind und sicherten sich mit zwei starken Aufschlägen das 15:13 und damit den Gesamtsieg.

Die mitgereisten Fans sahen ein wirklich spannendes und schönes Spiel und haben maßgeblich zum Erfolg der Löwinnen beigetragen.

Calw: Madeleine Bauer, Jeanette Bauer, Lena Flik, Katrin Großmann, Melanie Hamann, Katrin König, Ute Rent-

schler, Eva Renz, Daniela Stoll, Maren Szillat.

Nach diesem Erfolg sind die Calwer Damen auf dem vierten Tabellenplatz. Am 27. November erwarten die Löwinnen dann den SV Böblingen 2 und den TSV Schönaich zum Heimspiel.

Los geht es um 11.30 Uhr in der Badstraßenhalle in Calw. Zuschauer und Fans sind wie immer herzlichen willkommen.



Großer Erfolg für die Calwer Volleyballerinnen.

Foto: Stoll



Sicher wieder mit am Start: Reiner Engesser (Laufen)

# Weiden feiert am ersten Advent Jubiläum

**Leichtathletik** Adventslauf geht am 27. November zum 20. Mal über die Bühne

(cw). Vor 20 Jahren, zur Einweihung der Mehrzweckhalle, wurde in Weiden die erste Laufveranstaltung durchgeführt.

Auch im Jubiläumsjahr 2011 werden wieder mehr als 50 Helferinnen und Helfer alles dafür tun, um am Sonntag, 27. November, einen reibungslosen Ablauf des Adventslaufs zu gewährleisten. Folgende Laufstrecken stehen am 1. Adventssonntag zur Wahl: Hauptlauf über 10,6 km Start ist um 10 Uhr, Mittelstrecke über 5,9 km, Start ist ebenfalls 10.00 Uhr. Um 10.10 Uhr erfolgt der Startschuss für die Knirpse, die eine Stadion-

runde zu bewältigen haben. In der Zeit zwischen 11.15 Uhr und 11.45 Uhr starten die Schüler/Jugendläufe über 1500 bzw. 2400 Meter.

Die Organisatoren haben sich aus Anlass des Jubiläums einige Neuerungen einfallen lassen.

Hauptpreis der Tombola, teilnahmeberechtigt sind alle zum Zeitpunkt der Verlosung anwesenden Teilnehmer/innen, ist eine Kurzreise für zwei Personen. Desweiteren erhalten im Jubiläumsjahr die drei schnellsten Mannschaften im Hauptlauf Geldpreise. Für einen neuen Streckenrekord (bisher gehalten von To-

bias Giering aus dem Jahr 2007 in 36.40 Min.) werden 100 Euro ausgelobt.

Die drei zeitschnellsten Männer und Frauen des Hauptlaufes erhalten einen Geldpreis. Neben Urkunden für die Klassenbesten erhalten alle Teilnehmer, außer den Knirpsen (sie bekommen eine Erinnerungsmedaille), ein T-Shirt.

Zusätzlich zu der Einzelwertung erfolgt im Mittelstrecken- und Hauptlauf auch eine gemischte Mannschaftswertung, bei der jeweils die drei besten einer gemeldeten Gruppe/Mannschaft als Teams gewertet werden. Der teilnehmer-

stärkste Verein darf den Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Genaue Details und das Online-Anmeldeformular gibt es unter [www.laufevents-schwarzwald.de](http://www.laufevents-schwarzwald.de).

Meldeschluss ist der 26. November. Nachmeldungen sind am Veranstaltungstag bis 9 Uhr möglich.

Anmeldungen können auch direkt an Claus Wagner, Im Angel 2, 72175 Dornharmarschalkenzimmern, Telefon 07455/930813, E-Mail: [wagnerhome@swol.net](mailto:wagnerhome@swol.net) oder an Rainer Roth, Obere Wiesenstr.21, 72175 Weiden, Fax 07423/957194 gerichtet werden.